

ZEISELMAUER WOLFPASSING

aktuell



Ausgabe 2 | Juni 2022



Gestalten Sie mit!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, zukunftsweisende Projekte und Vorhaben in einer Gemeinde bedürfen vieler Überlegungen und Ideen. Beteiligen Sie sich mit uns am Findungsprozess einer zukunftsorientierten Gemeinde. Wir freuen uns auf Ihre Ideen, Vorschläge und Anregungen.



www.zei-wo.spoe.at

www.facebook.com/spoe.zeiselmauer.wolfpassing

[@buergermeisterin_der_herzen](https://www.instagram.com/buergermeisterin_der_herzen)

[@jg_zeiselmauer_wolfpassing](https://www.instagram.com/jg_zeiselmauer_wolfpassing)

Aktuelles aus der Gemeinde



Projekt „Erneuerbare Energiegemeinschaften“

Sauberer Strom im

Ort: produziert und verbraucht! – Was sind „Erneuerbare Energiegemeinschaften“?

In NÖ sind „Erneuerbare Energiegemeinschaften“ geplant. Ein Beispiel: Produziert eine Photovoltaikanlage in Zeiselmauer-Wolfpassing einen „Überschuss“ so wird dieser nicht mehr ins überregionale Netz eingespeist, sondern kann von den ansässigen Bürger*innen bezogen werden. So profitieren Stromproduzent*innen und -bezieher*innen davon finanziell.

Sie möchten mehr zum diesem Thema erfahren? – KEM+KLAR Stammtisch am 12. September

Beim KEM+KLAR Stammtisch am 12. September um 18:00 Uhr in Muckendorf-Wipfing geht es um Erneuerbare Energiegemeinschaften. Infos zur Veranstaltung finden Sie in der GEM2GO-App sowie auf der Website kem.tullnerfeld-ost.at.

Trinkwasser-Sammeluntersuchung

Es wird im Herbst wieder eine **Sammeluntersuchung für Trinkwasser geben**, die über den Umweltausschuss organisiert wird. Bei Teilnahme an der Aktion wird ein Rabatt in Höhe von 10 % gewährt. Die Kosten betragen somit:

► Chemisch-bakteriologische Untersuchung: rund 190 € inkl. USt.

► Bakteriologische Untersuchung inkl. Nitrit und Nitrat: rund 130 € inkl. USt. Die Anmeldung und alle Details zur Untersuchung erhalten Sie ebenfalls am Gemeindeamt.

Wasserleitung

Wir haben in den letzten Ausgaben schon ausführlich über die Wasserleitung berichtet. Bereits im April wurde mit den Arbeiten in der Königstettner Straße, Gernot-, Giselher- und Wiedlandgasse begonnen und sie schreiten zügig voran. 50 % der betroffenen Haushalte haben sich schon für einen Anschluss entschieden.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich

bitte ans Gemeindeamt. Weitere Details finde Sie unter:

www.zeiselmauer-wolfpassing.gv.at/Errichtung_der_Wasserleitung_fuer_Zeiselmauer



Schlüsselkaution für die Römerhalle

Nachdem ausgegebene Schlüssel immer wieder verloren gingen, wird von Veranstaltern*innen ab sofort eine Kautionshöhe von Euro 50 für den Schlüssel eingehoben.

**Ihre Fraktionsvorsitzende
Regina Blondiau-Köllner
Ihr GR Igor Woloschtschuk**



Frauen Corner

TEUERUNG STOPPEN!



Teuerung ist in allen Lebensbereichen spürbar

Die Teuerung ist längst in den Geldbörsen der Menschen angekommen. Wir erleben derzeit die höchste Inflationsrate seit September 1975. Sie hat mittlerweile laut Statistik Austria die 8 Prozent-Marke erreicht. Eine höhere Inflationsrate hatten wir zuletzt vor fast 47 Jahren.

Das trifft vor allem Familien, Alleinerzieher*innen und Pensionist*innen mit niedrigem Einkommen.

Die SPÖ Niederösterreich fordert daher:

- ▶ Rückwirkende Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 €
- ▶ Spritpreisdeckelung
- ▶ Umsatzsteuersenkung bei Lebensmitteln
- ▶ TOP Jugendticket für alle Personen unter 26 Jahren, die in Ausbildung sind
- ▶ Spezielle Maßnahmen für Pensionistinnen und Pensionisten

Sozialmärkte

In dieser schweren Zeit sind besonders die Sozialmärkte eine wichtige Anlaufstelle für Menschen, die sich Ausgaben für das tägliche Leben nicht mehr leisten können.

In NÖ gibt es 10 Filialen. Jede Filiale wird täglich von mindestens 250 Menschen besucht. Eine Filiale des SOOGUT Sozialmarktes finden Sie in Tulln.

Unterstützung von Sozialmärkten wichtig!

Menschen, die nicht von dieser Armut betroffen sind, haben die Aufgabe, diese sozialen Einrichtungen tatkräftig zu unterstützen, da Sozialmärkte vom Land nicht unterstützt werden. Sie sind auf Spenden angewiesen.

Es ist leider heute notwendiger denn je.

GGRin Christine Noisternig

Langzeit-Kurzarbeits-Bonus

Die Bundesregierung hat für Personen, die während der COVID-19 Pandemie für einen langen Zeitraum in Kurzarbeit waren, finanzielle Unterstützung zugesagt.

Voraussetzungen für die Ausgleichszahlung

Unter den folgenden Voraussetzungen wird eine 500 Euro hohe finanzielle Unterstützung gewährt:

- ▶ Kurzarbeit im Dezember 2021
- ▶ Mindestens 10 Monate Kurzarbeit zwischen 1. März 2020 und 30. November 2021
- ▶ Sozialversicherungsrechtliche Beitragsgrundlage im Dezember 2021 maximal 2.775 Euro
- ▶ Online-Antragstellung mit Handy-Signatur, ID Austria oder Bürgerkarte oder Antragstellung nach einer persönlichen Benachrichtigung per Post
- ▶ Antragsfrist: 31. Dezember 2022

Antragstellung und Information unter:

Antragstellung: www.meinesv.at/kua500

Callcenter Hotline: +43/1/71123 884468 (werktags 08:00 bis 16:00 Uhr)

Weitere Infos: www.bma.gv.at/Services/

Energiekostenausgleich der Bundesregierung



Die Bundesregierung hat zur Unterstützung der Haushalte einen Energiegutschein in Höhe von 150 Euro postalisch an Hauptwohnsitze verschickt.

Einlösung

Sie können den Gutschein auf zwei verschiedene Arten einlösen:

- ▶ Scan des QR-Codes oder online unter:
www.energiekostenausgleich.gv.at
- ▶ Postalische Einlösung mittels Rücksendekuvert.

Ihr GR Igor Woloschtschuk



3433 KÖNIGSTETTEN
Tulbinger Straße 10
Tel: 02273 - 7231

3001 MAUERBACH
Kreuzbrunn 8
Tel: 01 - 979 13 90

www.loeschl.at
office@loeschl.at

Aus dem Kultur-, Vereins- und Ortsbildpflegeausschuss

Kultur

Die Pandemie bestimmt seit mehr als zwei Jahren unser Leben. Pandemiebedingt hat der Ausschuss zukünftige kulturelle Veranstaltungen nur grob geplant.

Ortsbildpflege

► **KLAR Tullnerfeld OST und eNu präsentierten Maßnahmen zur klimafitten Ortsgestaltung**

In der Ausschusssitzung am 4. April präsentierte die KLAR Tullnerfeld OST gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) einige Maßnahmen zur klimafitten Ortsentwicklung, die im Rahmen der Arbeiten an den Wasserleitungen umgesetzt werden können.

Die kompetenten Fachleute von der KLAR DI Rupert Wychera und Miriam Hülmbauer BSc sowie DI Tino Blondiau von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) waren zu der Ausschusssitzung ge-



laden und präsentierten die vielfältigen Möglichkeiten der Ortsbildgestaltung in Zeiten von Klimaschutz und Klimaanpassung.

Umsetzungsbeispiele aus NÖ:

www.energie-noe.at/dorf-der-zukunft

DI Rupert Wychera und Miriam Hülmbauer BSc fassten die wichtigsten Punkte zusammen:

- wasserdurchlässige Bodenbeläge
- öffentliche Trinkwasserstellen
- klimafitte Schattenbäume
- attraktive Rad- und Fußwege

Die Ideen stießen auf reges Interesse und sollen in den nächsten Sitzungen weiter diskutiert und in der Gemeinde umgesetzt werden. Es ist auch eine Begehung der Straßen geplant.

► **Key Messages – Zeiselmauer-Wolfpassing gestalten!**

Die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing plant eine klimafitte Ortsentwicklung. Die vielen Maßnahmen, die zur Auswahl stehen, sollen gemeinsam erarbeitet werden.

Themenfelder sind unter anderem:

- Begrünungsmaßnahmen

- Bereitstellung und Speicherung von Wasser im Ortsgebiet
- lokale Verkehrsplanung
- konkrete Verkehrs- und Parkraumgestaltung

Unterstützung durch die eNu:

Die Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) sowie die KEM und KLAR unterstützen unsere Gemeinde bei der Umsetzung von Klimaschutz- und Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen sowie bei Förderungen.



Regina Blondiau-Köllner
Stv. Ausschussvorsitzende



Miriam Hülmbauer BSc



DI Rupert Wychera



DI Tino Blondiau

Wir übernehmen Verantwortung

für die Menschen in unserer Region.

www.rbtulln.at

**Raiffeisenbank
Tulln**



Impressum & Offenlegung gem. §§ 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %), SPÖ Bezirksorganisation Tulln (politische Partei), Karlsgasse 8, 3430 Tulln

Bezirksvorsitzende: Doris Hahn; Bezirksgeschäftsführer: Günther Franz; Druck: W&H Media Druck und Verlag GmbH, Mossigasse 8, 1220 Wien

Redaktion: SPÖ Zeiselmauer-Wolfpassing, Mag^a. Regina Blondiau-Köllner, Kriemhildengasse 6, 3424 Zeiselmauer

Grundlegende Richtung: Die Zeitung der SPÖ ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreich und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

Aus dem Gemeinderat

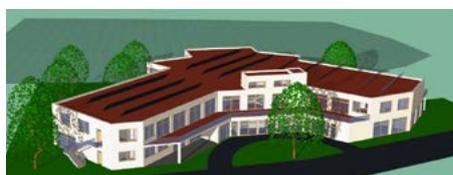


- ▶ Anschaffung von Sonnenschirmen für den Kindergarten Wolfpassing
- ▶ Sanierung Feldgasse/Korngasse
- ▶ Räumung Grenzgraben: Der Graben zwischen Zeiselmauer und St. Andrä-Wördern in Richtung B 14 wurde gereinigt
- ▶ Ankauf Stahlplatte – Sanierung Brücke Wolfpassinger Berg: Die Brücke hat Risse und muss mit einer Stahlplatte überspannt werden
- ▶ Umfangreiche Sanierung des Straßen- und Wegenetzes
- ▶ Errichtung eines Zigarettenautomaten beim Verkaufshop Haibl (Gemeindeamt)
- ▶ Drei Fahrradständer werden beim Kindergarten Zeiselmauer aufgestellt.
- ▶ **Subventionen**
 1. Königstettner Herbstlauf: Subvention von 5 € pro Volksschulkind und Kindergartenkind
 2. Fairteiler: 300 €
 3. SOOGUT Sozialmarkt: 300 €
 4. Heizkostenzuschüsse: 150 € pro Bezieher
 5. Zuschüsse zu Müll- und Kanalgebühren

GGRin Christine Noisternig

Zeiselmauer-Wolfpassing 2035 – Unsere

In unserer Dezemberausgabe 2021 haben wir begonnen unsere Vorstellungen zur zukunftsweisenden Dorfgestaltung vorzustellen. **Unterstützt von DI Wasyl Woloschtschuk wurde ein Entwurf für den Neubau einer Schule, Kindergarten, Veranstaltungszentrum und Wirtshaus präsentiert.** An dieser Stelle möchten wir uns bei ihm sehr herzlich für seine Arbeit bedanken.



Planung für eine zukunftsweisende Dorfentwicklung

Damit Entscheidungen, die auf Gemeindeebene getroffen werden, gut durchdacht sind, braucht es ein örtliches Entwicklungskonzept. Ein solches Konzept benötigt Überlegungen, die auf die Entwicklungen der nächsten Jahrzehnte eingehen. Nur so kann die Gemeinde fit für die Zukunft werden.

Unsere Schwerpunkte für die Dorfentwicklung:

- ▶ Gesamtkonzept für Kindergarten, Ganztagschule, Wirtshaus und Veranstaltungszentrum am jetzigen Standort Römerhalle– siehe Foto

- ▶ Kirchenplatzneugestaltung in Zeiselmauer, Sitzgelegenheiten, e-Bike Ladestationen, WLAN, neues Gemeindeamt in der Volksschule und Wohnungen im zweiten Teil der jetzigen Volksschule
- ▶ Leistbarer Wohnraum für alle Generationen im Gemeindegebiet
- ▶ Verkehrssicherheit in der Gemeinde durch den Ausbau von Radwegen, Entschärfung von Kreuzungen, mehr Verkehrsspiegel und verkehrsberuhigte Wohngegenden und 30iger Zone im gesamten Ortsgebiet erhöhen
- ▶ Klimaangepasste Ortsbildgestaltung durch Schaffung von mehr Grünflächen, Versickerungsflächen für Regenwasser, Baumpflanzungen, Blühflächen und Windschutzgürtel bzw. Entsiegelung von Flächen
- ▶ Ausbau der Erneuerbaren Energieerzeugung wie Photovoltaikanlagen sowie Schaffung von Solaranlagen und Energiegemeinschaften

Hohe Spritpreise – Was kann ich dagegen tun?

Zugegeben: ins Auto vor der eigenen Haustüre einzusteigen ist schon sehr bequem. Im Stau zu stehen, Parkplatz zu suchen, in vielen Städten fürs Parken zu zahlen und hohe Spritpreise machen das Auto jedoch vor allem jetzt für viele unattraktiv. Ich habe mir einige Gedanken dazu gemacht, wie man dieser Situation persönlich begegnen kann und möchte diese mit Ihnen teilen. Vielleicht ist die eine oder andere für Sie dabei:

1. Kurze Wege mit dem Rad fahren oder zu Fuß gehen

Viele unserer Alltagswege sind nur wenige Kilometer lang. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad bzw. e-Fahrrad lassen sich viele unserer täglichen Wege bequem zurücklegen. In den letzten Jahren habe ich mich daher aktiv dafür eingesetzt, dass unsere Rad- und Fußwege verbessert und ausgebaut werden. Seit einigen Jahren haben wir einen Radweg nach St. Andrä-Wördern. Nach Muckendorf gibt es bereits seit vielen Jahren einen Rad- und Fußweg. Das Auto ab und zu stehen zu lassen spart also nicht nur Geld, sondern fördert auch unseren



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln
 Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

Vision für eine lebenswerte Gemeinde

Bewegungsapparat und hält uns fit. Die Grafik zeigt, wie weit man in 15 Minuten mit dem Rad oder zu Fuß kommt.



2. Öffentliche Verkehrsmittel und E-Car-sharing nutzen

Die Kosten für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln sind deutlich niedriger als der Besitz und Betrieb eines Autos.

Aktuelle Zahlen zeigen, dass die Kosten für einen PKW in 50 Jahren 500.000 € betragen, was jährlichen Kosten von rund 10.000 € entspricht.

Dem gegenüber liegen die Kosten für ein Klimaticket bei rund 1.000 €, also einem Zehntel.



Somit kann bei gelegentlichem Bedarf eines Fahrzeuges das E-Carsharing Angebot eine finanziell sinnvolle Alternative sein. Das E-Carsharing-Fahrzeug steht am Bahnhof und kann dazu beitragen, das Auto oder Zweitauto zu ersetzen. Seitdem ich das Klimaticket habe, nutze ich deutlich öfter die Öffis.

Einige Gemeinden haben bereits ein **Klima-Schnupperticket** angeschafft.

Wir fordern ein Klima-Schnupperticket als attraktives Bürger*innenservice!

Das Klima-Schnupperticket wäre eine „Verkehrsverbund Ost-Region-Jahreskarte“.

Alle Personen mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde wären berechtigt zu einem Tagespreis von 5 Euro das Ticket im Gemeindeamt auszuleihen. **Mit dem Schnupperticket könnte man Bahn und Bus in Niederösterreich, Burgenland sowie alle öffentlichen Verkehrsmittel im Stadtgebiet von Wien nutzen.**



Was haben wir im Konsens mit allen Parteien bereits umgesetzt?

- ▶ E-Carsharing Auto am Bahnhof
- ▶ Radwege ausgebaut
- ▶ Photovoltaik- und Sonnenkollektorenförderungen
- ▶ Energie-Beratungstage ab Herbst am Gemeindeamt

Bei Interesse zu den jeweiligen Projekten sprechen Sie uns **SPÖ Gemeinderät*innen** persönlich an.

Ihre Fraktionsvorsitzende
Mag.^a Regina Blondiau-Köllner
und das Team der SPÖ

Kulturpass

Kostenloser Eintritt in zahlreiche Kultureinrichtungen bei niedrigem Einkommen

Der Kulturpass ermöglicht Menschen in finanziell prekären Verhältnissen kostenlosen Eintritt in verschiedene teilnehmende Kultureinrichtungen. Zahlreiche Museen, Ausstellungen, Theater, Konzertveranstalter, Kinos und Festivals unterstützen diese Initiative.

Antragstellung:

Sozialamt der BH Tulln,
Kerschbaumergasse 15, Tulln
Telefon: 02272/902539540 oder E-Mail: soziales.bhtu@noel.gv.at



Vortrag „Rechtlich Vorsorgen“

Erkenntnisreicher und informativer Vortrag am 13. Mai in der Alten Volksschule

Frau MMag.^a Dr.ⁱⁿ Freyer hat die Themen Patient*innenverfügung und Vorsorgevollmacht, Vererben oder Verschenken sowie das Testament den zahlreich erschienen Interessierten nähergebracht. Die Gäste stellten viele Fragen, was den Abend noch spannender und interessanter machte.

Geselliger Gedankenaustausch bei Brötchen und Getränken

In der Pause konnten sich die Zuhörer*innen mit Brötchen und Getränken – von Frau Dr.ⁱⁿ Freyer zur Verfügung gestellt – stärken und traten in einen persönlichen Gedankenaustausch.



Großer Dank gilt Frau Dr.ⁱⁿ Freyer für die Informationen und die Verpflegung und allen interessierten Teilnehmer*innen für's Kommen!

Ihre Bildungsgemeinderätin
Regina Blondiau-Köllner

Junge Generation (JG) Zeiselmauer-Wolfpassing gewinnt AK Young Ideenwettbewerb

Erster Preis für das Team um Igor Woloschtschuk und Michael Meyer



Der Vorsitzende der JG Zeiselmauer-Wolfpassing Igor Woloschtschuk und Michael Meyer, waren bei der Preisverleihung in St. Pölten dabei und haben den Gewinn entgegengenommen. AK NÖ Präsident Markus Wieser und das Juror*innen-Team gratulierte.

Die JG Zeiselmauer-Wolfpassing hat am AK Young und ÖGJ NÖ Ideenwettbewerb in der Kategorie Wünsche teilgenommen. Es wurde die Idee einer App „Meine Region – Mein NÖ“ - zur Vernetzung von jungen Menschen mit Jugendorganisationen und Unternehmen beim Wettbewerb vorgestellt. **Die außerordentliche Idee wurde mit dem 1. Platz prämiert.**

Bei der Preisverleihung am 5. April 2022 in St. Pölten nahmen der Vorsitzende der JG Zeiselmauer-Wolfpassing Igor Woloschtschuk und Michael Meyer den Gewinn entgegen. AK NÖ Präsident Markus Wieser und das Juror*innen-Team gratulierten.

Die feierliche Veranstaltung war nicht nur hervorragend organisiert und vorbereitet, sondern auch gut besucht.

Ein Schritt hin zur Normalität, der den Abend noch gelungener machte.

Regina Blondiau-Köllner gratulierte im Namen der SPÖ Zeiselmauer-Wolfpassing dem Team der Jungen Generation rund um Vorsitzenden Igor Woloschtschuk und Michael Meyer, die die JG Zeiselmauer-Wolfpassing bei der Preisverleihung vertreten haben.

Wir wünschen der Ortsgruppe viel Spaß mit dem Gewinn und weiterhin alles Gute in ihrer Arbeit sowie bei zukünftigen Wettbewerben!

Infos:

Junge Generation Zeiselmauer-Wolfpassing
Vorsitzender:
Igor Woloschtschuk
imkerigor@outlook.com
0650 722 23 22

Aus dem Umweltausschuss



Energiegemeinschaften

KEM-Manager Rupert Wychera berichtete über den aktuellen Stand bezüglich Energiegemeinschaften. Details finden Sie unter Aktuelles aus der Gemeinde.

Weitere Themen im Ausschuss:

► **Förderzusage für Baumpflanzungen**
Baumpflanzungen sollen in der Wolfpassinger Straße über das KLAR Invest Programm in der Höhe von 10.000 €

inkl. Setzungen durchgeführt werden. Der Eigenmittelanteil für die Gemeinde beträgt 25 %.

► Parkbänke zum Verweilen

Die Anschaffung von 2 Parkbänken über das LEADER-Förderprogramm wurde beschlossen.

► Photovoltaik-Sammelbestellung

Eine Sammelbestellung soll durchgeführt werden.

► Energieberatungen

Aufgrund der Aktualität sollen künftig

Energieberatungen am Gemeindeamt angeboten werden.

► Baumpflanzungen

Weitere Baumpflanzungen im Gemeindegebiet sind geplant. Diese sollen nach Besichtigung und Auswahl der genauen Orte erfolgen.

► „Raus aus dem Öl“ - Beratungstag

Ein „Raus aus dem Öl-Beratungstag“ ist im VAZ Tulbing am 14. Sep. 2022 geplant.

Ihr GR Igor Woloschtschuk

REINHARD NIEDL
BEHÖRDL. KONZESSIONIERTER ELEKTRIKER

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Torsprechanlagen
- Verkauf von Elektrogeräten
- Hausanschlüsse
- und Zubehör

3424 Wolfpassing
Brunnengasse 6
Tel. 0 22 42/70 285

Ostereiersuche der SPÖ Zeiselmauer-Wolfpassing

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause konnte die SPÖ Zeiselmauer-Wolfpassing die seit Jahrzehnten traditionelle Ostereiersuche am Spielplatz beim Bahnhof in Zeiselmauer durchführen.

Die versteckten Ostereier wurden eifrig gesucht! Die versteckten bunten Eier wurden am Ostermontag eifrig von den Kindern gesucht und sehr schnell gefunden. Nachdem ein Kind ein Ei gefunden hatte, erhielt es ein Ostersackerl und wartete sehnsüchtig auf die Verlosung weiterer Preise. Drei Hauptpreise und dreißig weitere Preise wurden im Rahmen der Aktion verlost.

Eine Veranstaltung, die Freude verbreitete! Die Ostereiersuche war ein Fest, das allen viel Spaß und Freude gemacht hat. Leuchtende Kinderaugen und begeisterte Erwachsene, die sich mit anderen Bürger*innen und dem Organisator*innen-Team rund um die Gemeinderät*innen Regina Blondiau-Köllner, Christine Noisternig und Igor Woloschtschuk austauschten, freuten sich über die Veranstaltung. Die Mutter eines 7-jährigen Bubens freute sich: „Es ist schön, dass ihr so etwas für die Jüngsten organisiert – danke dafür!“

Das SPÖ-Team dankt allen Kindern und Eltern für das zahlreiche Kommen. GGR Blondiau-Köllner fasst die Begeisterung in Worte: „Es ist schön, dass wir wieder gemeinsam feiern konnten und zu sehen, wie viel Freude die kleinen Geschenke bereitet haben.“

Österlicher Schmuck in Zeiselmauer-Wolfpassing

Vielen Dank der Initiative von Susi Deux, der Obmann Stellvertreterin des Gartenbauvereins, wurde Zeiselmauer-Wolfpassing österlich geschmückt. Von einigen Rabatten strahlten Osterhase, Osterei und Huhn und boten einen erfreulichen Anblick im erwachenden Frühling. **Großer Dank gilt der Initiatorin, dass sie den Figlpark so geschmückt hat.**



Susi Deux und Hansi Flieher, ehemalige Obfrau des Gartenbauvereins



Ehrungen



Wir gratulieren **Gertrude Wimmer** zu ihrem 80. Geburtstag und **Herbert Jenik** zu seinem 95. Geburtstag sehr herzlich. Wir danken den beiden für die langjährige Treue zu unserer Bewegung und wünschen ihnen weiterhin Gesundheit und alles Gute.

Lieber Herbert, herzlichen Dank für die vielen Aufgaben, die Du im Laufe deines langen Lebens in Zeiselmauer-Wolfpassing übernommen hast. Du warst unter anderem Obmann des Gartenbauvereins und Leiter des Seniorenturnens. Als begeisterter Sportler warst du 1954 österreichischer Meister im Kunstturnen und wurdest zum Seniorensportler des Jahres 2019 gekürt.

Auf dem Foto ist Herbert Jenik mit seiner Frau, die er seit 75 Jahren kennt.

FinanzPuls AG - Center Tulln

Finanzierung • Veranlagung • Versicherung • Vorsorge
T.: 02242/31283 • walder@finanzpuls.com

FINANZPULS.COM
Wo Leistung verbindet...

Ihr Versicherungsmakler und Vermögensberater

www.finanzpuls.com

Melde dein Fahrzeug zwischen Klosterneuburg und Tulln in **ZEISELMAUER** an!

DIREKT VORORT



Öffnungszeiten:

Mo-Mi, Freitag von 08:00-13:00
Donnerstag von 08:00-18:00
3424 Zeiselmauer Kriemhildengasse 35

Sowie nach telefonischer Vereinbarung: 02272 / 312 83 und 0676 / 511 86 10

zeiselmauer@wuestenrot.at



Ankündigungen

Ferienspiel – Die Garten Tulln

7. Juli 2022, Treffpunkt
am Bahnhof Zeiselmauer-Königstetten um 13.25 Uhr

Raus aus dem Öl - Beratungstag

VAZ Tulln am 14. September 2022

Energie-Beratungstage ab Herbst am Gemeindeamt

Ferienspiel – Abenteuer

Die Garten Tulln

Begleitet von Fachleuten gehen wir auf eine spannende Entdeckungsreise und tauchen in die vielfältige Welt der Tiere und Pflanzen in den Gärten ein. Natürlich bleibt auch viel Zeit den tollen Spielplatz und andere Erlebniswelten der Garten Tulln kennen zu lernen und herumzutollen.



Bitte gutes Schuhwerk anziehen, da wir vom Bahnhof bis zur Garten Tulln gehen. Ebenso einen Rucksack mit Regenschutz und eine Wasserflasche mitnehmen!

Datum: 7. Juli 2022
Treffpunkt: Bahnhof Zeiselmauer-Königstetten um 13:25 Uhr
Rückkehr: etwa 19:00 Uhr

Die Kinder benötigen eine Bahnkarte für Hin- und Rückfahrt nach Tulln. Alle anderen anfallenden Kosten (Eintritt, Führung, Jause, etc.) werden von der SPÖ getragen.

Alterslimit: 5 bis 15 Jahre. Kinder unter 7 Jahren benötigen eine Begleitperson

Anmeldung bei:
Regina Blondiau-Köllner: 0676 349 52 82 oder
regina.blondiau@gmail.com

Pflanzentauschmarkt

Viel Freude und Engagement beim Tauschen von Pflanzen



Bei sonnigem Frühlingswetter trafen sich im Park beim Bahnhof Zeiselmauer zahlreiche Pflanzenfreund*innen zum Tausch. Die Organisator*innen Susi Deux vom Obst- und Gartenbauverein und der Ortsbildpflegeausschuss-Vorsitzende Jürgen Krumpke-Kikinger freuten sich über alle, die vorbei kamen.

Austausch von Ideen und Tipps beim Garteln

Die bereitgestellten Tische waren voller mitgebrachter Pflanzen und Raritäten, die verschenkt oder zum Tausch angeboten wurden. Neben den positiven ökologischen Aspekten wie mehr Artenvielfalt und Biodiversität, gab es auch zwischenmenschlichen Austausch, eine Bereicherung für unsere Gemeinde.

Vielen Dank allen Mitwirkenden und weiterhin viel Freude beim Garteln.



Auf den Spuren des Roten Wien

Unterwegs mit Bundesrätin Doris Hahn



Die SPÖ Bezirksfrauen Tulln besuchten gemeinsam mit Bundesrätin Doris Hahn den Karl-Marx-Hof und das Museum im

Waschsalon in Wien. Es erwartete uns eine spannende Führung durch das Gelände des Karl-Marx-Hof mit vielen neu-

en Infos und einigen Fun Facts. Den gemütlichen Abschluss des Kultursonntags machte ein Heurigenbesuch perfekt.